

Germany-Pinneberg: Street-lighting maintenance services

OJ S 69/2019 08/04/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Pinneberg
Postal address: Bismarckstraße 8
Town: Pinneberg
NUTS code: DEF09 Pinneberg
Postal code: 25421
Country: Germany
E-mail: sekretariat.schellenberg@heuking.de
Telephone: +49 40355280-86
Fax: +49 40355280-80
Internet address(es):
Main address: www.pinneberg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a21fee0a-380f-42fe-a7e4-2d3565f0e6a8
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a21fee0a-380f-42fe-a7e4-2d3565f0e6a8

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Betriebsführungsvertrag Straßenbeleuchtung der Stadt Pinneberg

II.1.2. Main CPV code

50232100 Street-lighting maintenance services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Betrieb der öffentlichen Beleuchtungsanlagen (elektrisch betrieben), Instandhaltung, (Funktionskontrolle, Wartung, Messung, Auswechslung von Leuchtmitteln, Reinigung, Sicherheitsprüfung, Ausäutung, Instandsetzung, Schutzanstriche), Entstörung und Schadensbeseitigung sowie begleitende Betriebsleistungen. Zu den begleitenden Betriebsleistungen sind Managementleistungen in Bezug auf den Betrieb, Unterstützungs- und Koordinierungsmaßnahmen, Daten – und Bestandsdatenverwaltung, Materialwirtschaft und die Steuerung der öffentlichen Beleuchtungsaufgaben zu fassen.

Auf 220 km Straßen- und Wegelänge werden rund 4 360 Lichtpunkte bewirtschaftet. Der Bestand der öffentlichen Beleuchtung umfasst rund 1800 Straßenleuchten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

50232110 Commissioning of public lighting installations

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF09 Pinneberg

Main site or place of performance: Pinneberg

II.2.4. Description of the procurement

Betrieb der öffentlichen Beleuchtungsanlagen (elektrisch betrieben), Instandhaltung, (Funktionskontrolle, Wartung, Messung, Auswechslung von Leuchtmitteln, Reinigung, Sicherheitsprüfung, Ausäutung, Instandsetzung, Schutzanstriche), Entstörung und Schadensbeseitigung sowie begleitende Betriebsleistungen. Zu den begleitenden Betriebsleistungen sind Managementleistungen in Bezug auf den Betrieb, Unterstützungs- und Koordinierungsmaßnahmen, Daten – und Bestandsdatenverwaltung, Materialwirtschaft und die Steuerung der öffentlichen Beleuchtungsaufgaben zu fassen.

Auf 220 km Straßen- und Wegelänge werden rund 4.360 Lichtpunkte bewirtschaftet. Der Bestand der öffentlichen Beleuchtung umfasst rund 1800 Straßenleuchten.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2020 End: 23/12/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerungen des Vertrages durch den Auftraggeber optional zweimal um jeweils ein Jahr.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Siehe Ziffer III.1.3.

Sofern weniger als drei geeignete Unternehmen wertungsfähige Teilnahmeanträge einreichen, behält sich die Auftraggeberin die Fortführung des Vergabeverfahrens mit den Bewerbern oder dem Bewerber vor, die über die geforderte Eignung verfügen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Auf der unter Ziffer I.3) genannten Plattform stehen den Bewerbern sämtliche Informationen und Formblätter zur Verfügung, die sie für die Einreichung eines Teilnahmeantrags benötigen. Der Teilnahmeantrag ist unter Berücksichtigung dieser Informationen und unter Verwendung der bereitgestellten Formblätter einzureichen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die nachfolgend geforderten Erklärungen und Nachweise sind in der aufgeführten Reihenfolge vorzulegen. Fremdsprachige Bescheinigungen bedürfen einer Übersetzung in die deutsche Sprache.

Einzureichende Unterlagen:

1. Angabe der Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister oder der sonstigen Erlaubnis der Berufsausübung(Eigenerklärung). Der Auftraggeber behält sich vor, Gewerbeanmeldung, Berufs- /Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise vorlegen zu lassen; von ausländischen Bietern wird ggf. eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes gefordert,

2. unterschriebene Eigenerklärung zur Einhaltung der Vorgaben zur Tariftreue und zum Mindestentgelt gemäß § 4 des Tariftreue- und Vergabegesetz Schleswig-Holstein,

3. falls zutreffend: Unterschriebene Erklärung zur Bietergemeinschaft. Der bevollmächtigte Vertreter, der die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, ist zu benennen. Im Fragenkatalog ist in diesem Fall zudem darzustellen, welche Teilleistungen durch welche Unternehmen erbracht werden sollen.

Von jedem Bewerber, von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und von jedem Unternehmen, welches in die Auftragsausführung einbezogenen oder im Wege der Eignungsleihe herangezogen wird, sind folgende Unterlagen in Bezug auf das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen einzureichen:

(aa) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB und nach § 124 GWB sowie Eigenerklärung; soweit dies nicht uneingeschränkt möglich ist Eigenerklärung, weshalb die geforderte Erklärung nicht unverändert abgegeben werden kann;

(bb) Der Auftraggeber behält sich vor, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und/oder eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes auf gesondertes Verlangen vorlegen zu lassen.

(cc) Der Auftraggeber behält sich vor, von den Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, eine Gewerbezentralregisterauskunft (§ 150a GewO) einzuholen. Mit

Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt der Bewerber sein Einverständnis hierzu. Eintragungen können zum Ausschluss führen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nr.1: Eigenerklärung zum jeweiligen Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren;

Nr. 2: Eigenerklärung über eine Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen:

- a) für Personenschäden in Höhe von mindestens 2 000 000 EUR,
 - b) für Sachschäden in Höhe von mindestens 2 000 000 EUR und
 - c) für Vermögensschäden in Höhe von mindestens 1 000 000 EUR,
- Jeweils mindestens jährlich zweifach maximiert.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird die Eignung der Bewerber hinsichtlich Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit sowie technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit überprüft.

1. Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind Eigenerklärungen zur Referenzprojekten über Leistungen einzureichen,

- die in den letzten fünf Jahren durchgeführt und abgeschlossen wurden und
- die dem hier zu vergebenden Auftrag hinsichtlich Inhalt und Umfang ähneln, insbesondere Bezüglich Erfahrungen mit der Betriebsführung und Instandhaltung von Straßenbeleuchtungen.

Sollten nach den vorgenannten Kriterien mehr als fünf Bewerber über geeignete Referenzprojekte verfügen, so werden diejenigen fünf Bewerber berücksichtigt, deren Referenzprojekte die größten Übereinstimmungen mit dem vorliegenden Projekt aufweisen.

Anzugeben sind bei den geeigneten Referenzprojekten über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungen der in den letzten fünf Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen jeweils:

- Auftragsgegenstand und jeweils Bezeichnung der Leistung (stichpunktartig),
- Zahl der elektrischen betriebenen Lichtpunkte,
- Auftragswert,
- Leistungszeitraum
- Referenzgeber mit Ansprechpartner und Kontaktdaten (E-Mail und Telefon).

2. Ferner bedarf es der Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Nachweise in Form von Ausbildungs- oder Studiennachweisen oder sonstigen Bescheinigungen bzw. Angaben wie Berufserfahrung und ausgeübten Tätigkeiten einreichen zu lassen.

3. Auch ist anzugeben, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Nachweise einreichen zu lassen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- 1) Referenzen über den Betrieb von insgesamt mindestens 5 000 elektrischen Lichtpunkten gleichzeitig über einen Zeitraum von mindestens 3 Jahren. Die Vergabestelle wird die Lichtpunkte aus mehreren gleichzeitig erbrachten Referenzprojekten zur Prüfung der Mindestanforderung addieren.
- 2) Mindestens 1 Elektromeister (geprüfter Industriemeister Fachrichtung Elektrotechnik oder vergleichbare Qualifikation) und mindestens 1 Fahrer für Steiger (Fahrer mit Befähigungsnachweis zur Bedienung der Hubarbeitsbühne) und mindestens 1 Fachkraft Leiter

des Managements und des Betriebs der öffentlichen Beleuchtung mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung im Leitungsbereich beim Management oder Betrieb der öffentlichen Beleuchtung; die berufliche Qualifikation ist anzugeben.

3) Mindestens 1 LKW mit Anhänger und mindestens 1 Steiger und 1 PKW für den Abfahrdienst.

Als Nachweis ist eine Liste (Eigenerklärung) vorzulegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der öff. Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Der öff. Auftraggeber behält sich zudem vor, das Verfahren nach dem ersten Verhandlungstermin abzuschließen und die Angebote zu werten. Alternativ kann er entscheiden, Bieter zu einer erneuten Verhandlungsrunde und/oder einem erneuten Angebot aufzufordern.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/05/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 08/05/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Der derzeitige Stand der Entwürfe von Vergabe- und Vertragsunterlagen für das dem Teilnahmewettbewerb nachgelagerte Verhandlungsverfahren ist unter dem in Ziffer I.3) genannten Link hinterlegt. Darüber hinaus gehende Informationen zum Ist-Zustand der Beleuchtungsanlagen und dessen Dokumentation wird den Bietern zur Verfügung gestellt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden und eine Verschwiegenheitserklärung abgegeben haben (§ 41 Abs. 3 VgV).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: +49 4319884640

Fax: +49 4319884702

Internet address: www.schleswig-holstein.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit der Unternehmen/ Bewerber/ Bieter sowie auf die Präklusionsregelung gemäß § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet:

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. §134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie

Postal address: Düsternbrooker Weg 94
Town: Kiel
Postal code: 24105
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telephone: +49 4319884640
Fax: +49 4319884702
Internet address: www.schleswig-holstein.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/04/2019